

 VEB Funkwerk Dabendorf	Kurzwellenempfänger EKB	Kennblatt 121.ec1-00001 K
---	----------------------------	------------------------------

Seitensahl: 4

1. Bild



2. Allgemeines

- 2.1. Benennung: Kurzwellenempfänger EKB
 2.2. Verwendungszweck:
 Tragbares Feltnachrichtengerät für Batteriebetrieb zum Empfang von Kurzwellen
 2.3. Frequenzbereich: 1,5 ... 22 MHz
 2.4. Betriebsarten: A 1, A 2, A 3 (nach CCIR-Empfehlung)
 2.5. Betriebsdauer: Empfänger: Dauerbetrieb
 Batteriekasten: 24 h Dauerbetrieb

Diese Unterlagen sind unser Eigentum
 unbefugtes Durchsehen, Kopieren,
 Abheften ist strengstens untersagt.
 a. 29/67 H. G. S.

1961	Prüfung	Rev.
	5.12	Hg

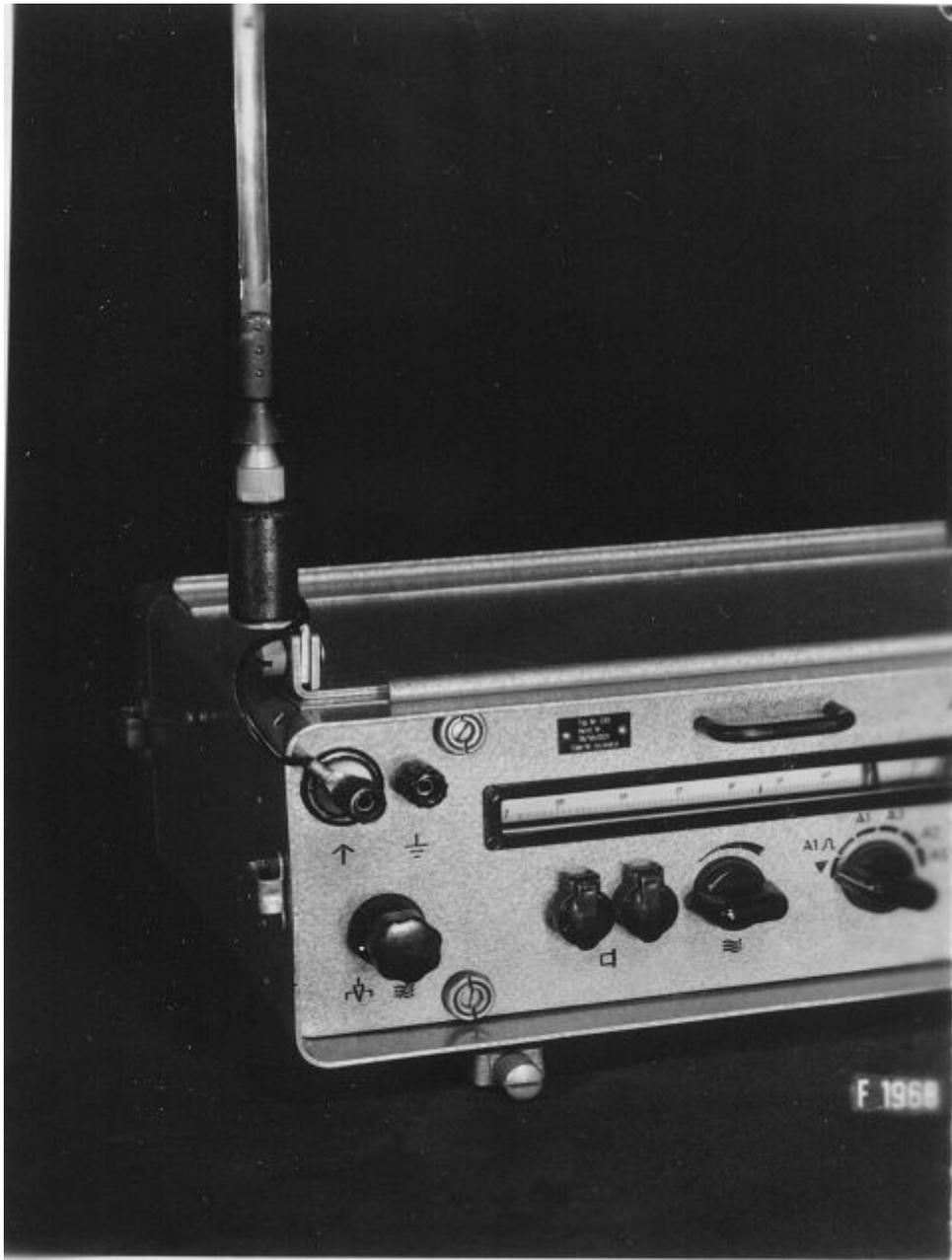
Erste für Ausgabe Januar 1960



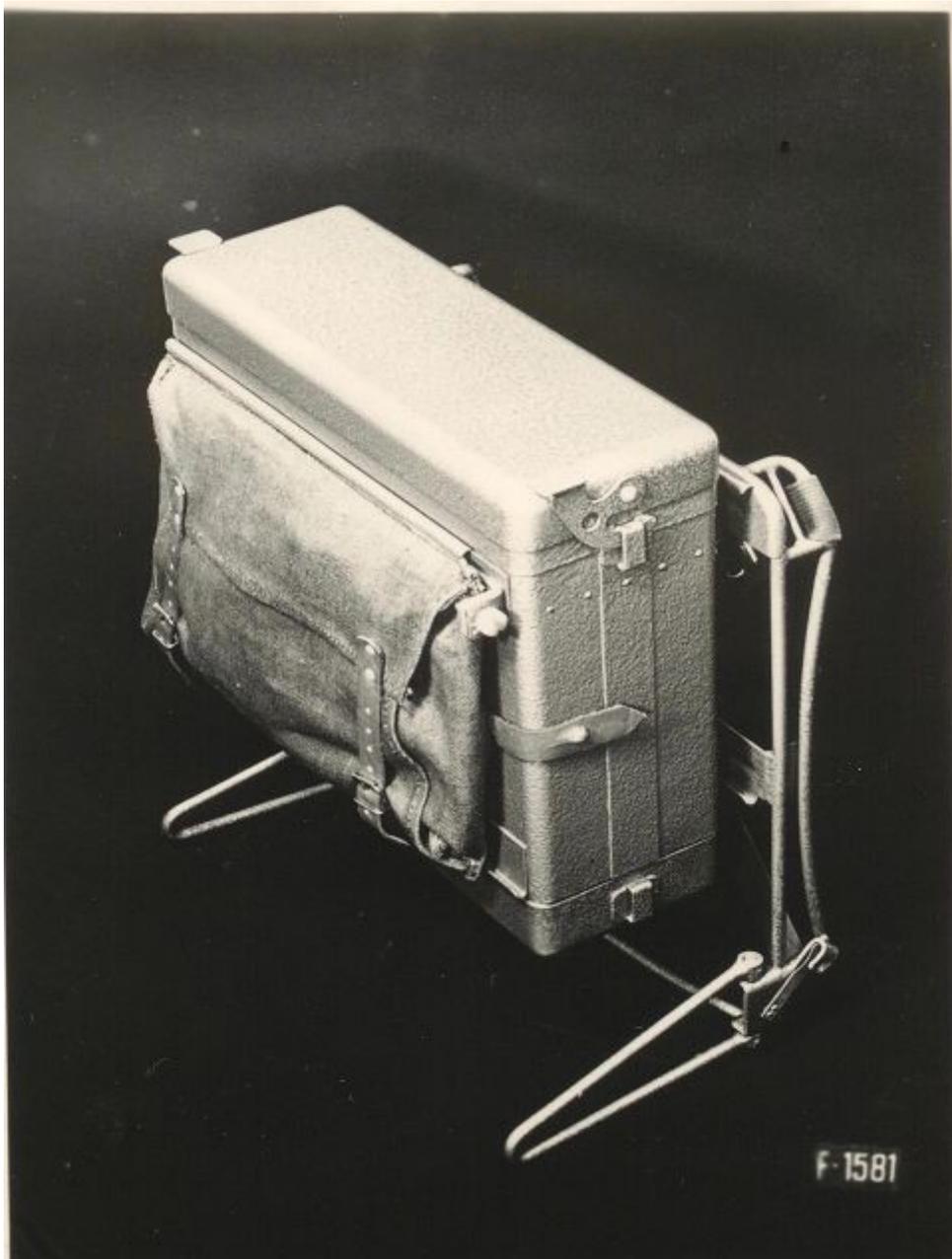
Zubehör bestehend aus Stabantenne im Deckel, Tragegestell mit Klappfüßen für Schrägstellung auf einem Tisch, Zubehörtasche für Langdrahtantenne, Kopfhörer und Batteriekasten.

Weitere Informationen sind auch unter : www.radiomuseum.org zu finden.

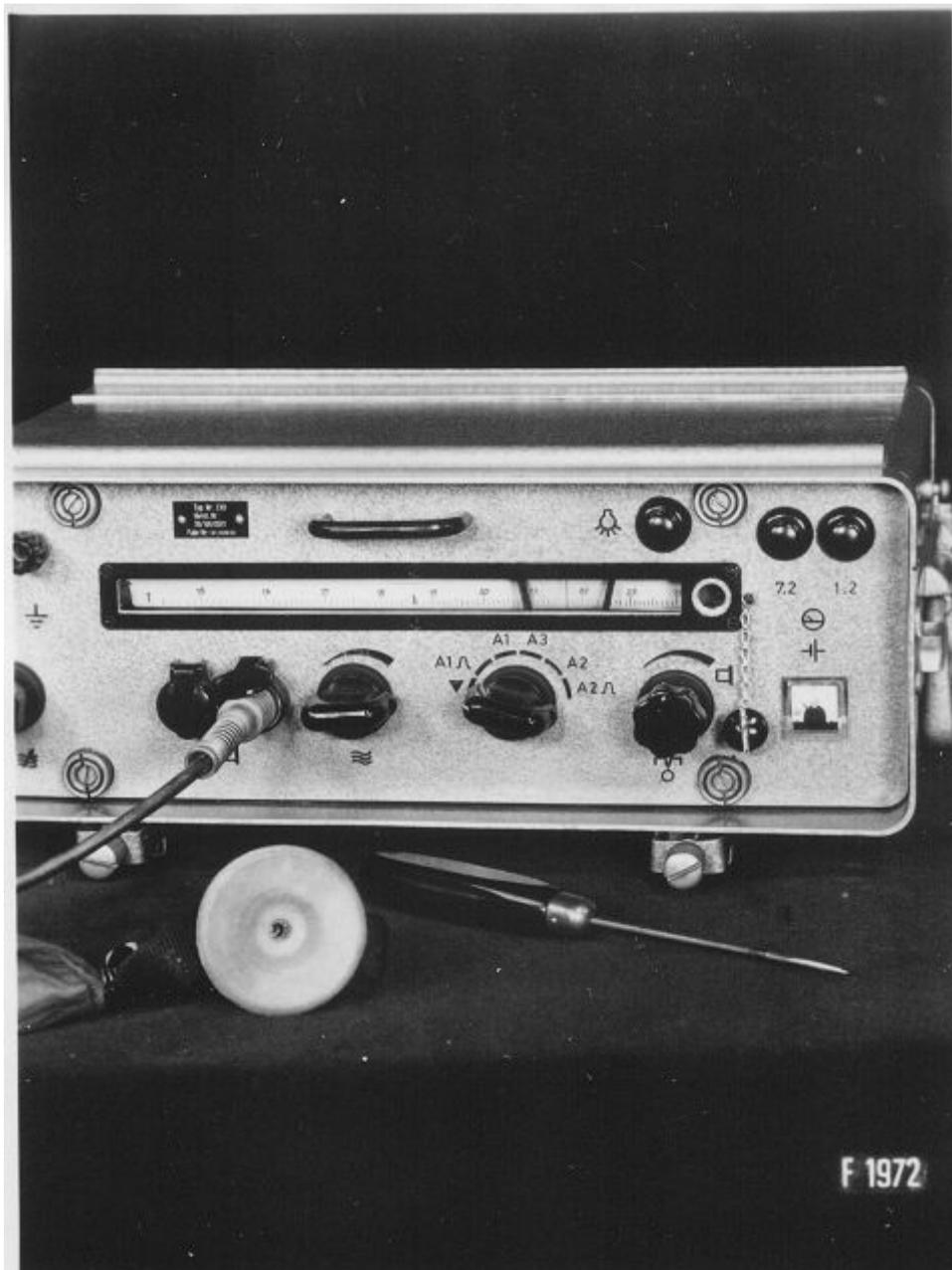
In der gleichen Bauform und zur selben Zeit (um 1961) gab es vom Funkwerk Dabendorf auch noch den Empfänger EUB für den Frequenzbereich 20- 60 Mhz.



Man beachte die Stabantenne aus biegsamen Flachstahl.



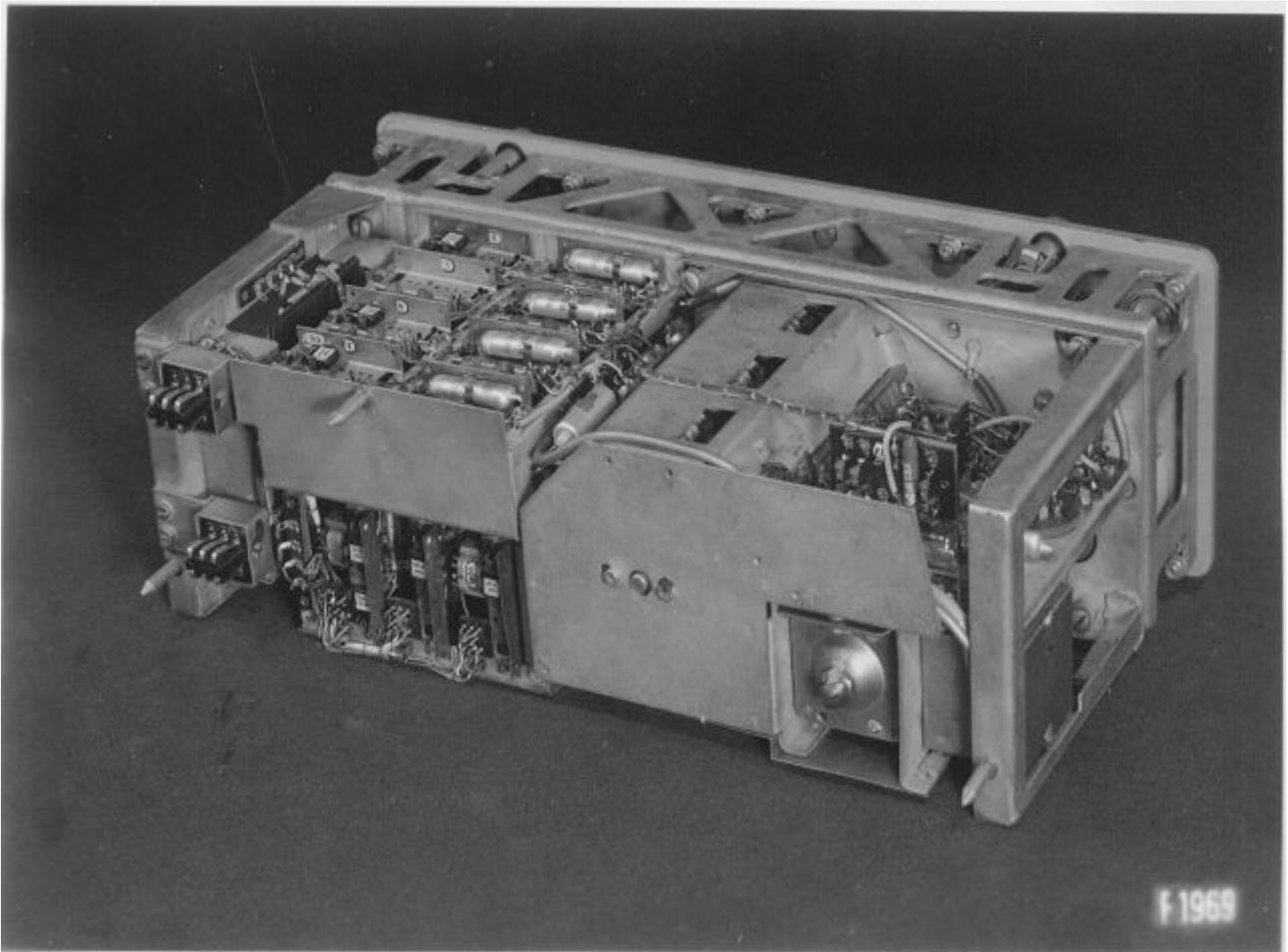
Hier verpackt und bereit zum Rückentransport.



DL3DUL, Rainer schrieb :

aus meiner Originaldokumentation von 1961 habe ich für unsere Techniksammlung einige Bilder zusammengestellt. Mein EKB befindet sich noch in der Restauration und ist leider nicht mehr so schön original. Er hat in den 70er`Jahren bei mir gute Dienste fürs Hörerdiplom geleistet. Seine solide Mechanik ist noch heute eine Augenweide.

vy 73 de Rainer, dl3dul (MRR 240)



Das Innenleben : Doppelsuper mit 1.ZF 900kHz 2.ZF 32 kHz
7 Röhren: DF97, DF668, DF669
9 Transistoren: OC811, OC870, OC821